

Betriebsbeschreibung zum Bauantrag
gemäß § 9 Abs. 2 Bauvorlagenverordnung (BauVorIVO)

Aktenzeichen

Bauherrin/Bauherr, Betreiberin/Betreiber

Name, Vorname		Telefon
Anschrift		
Betriebsort, Gemeinde	Ortsteil	
Straße, Hausnummer		
Gemarkung	Flur	Flurstück/Flurstücke
Entwurfsverfasserin/Entwurfsverfasser (Name und Anschrift)		
Fachplanerin/Fachplaner (Name und Anschrift)		

1. Art des Betriebes oder der Anlage – Wirtschaftszweig		Prüfvermerke																							
Bezeichnung der gewerblichen Tätigkeit																									
Gaststätte nach § 2 Gaststättengesetz	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein																								
Erzeugnisse oder Dienstleistungen																									
Rohstoffe, Materialien, Betriebsstoffe, Reststoffe, Waren (Verwendung und Lagerung)																									
Arbeitsabläufe	<input type="checkbox"/> Arbeitsablaufplan ist beigelegt.																								
Maschinen, Apparate, Fördereinrichtungen (Art, Zahl, Aufstellungsort)	<input type="checkbox"/> Maschinenaufstellungsplan ist beigelegt.																								
2. Betriebszeit																									
an Werktagen	von _____ bis _____ Uhr Zahl der Schichten																								
an Sonn- und Feiertagen	von _____ bis _____ Uhr Zahl der Schichten																								
3. Zahl der Beschäftigten																									
	<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="2">männlich</th> <th colspan="2">weiblich</th> </tr> <tr> <th>unter 18 Jahre</th> <th>über 18 Jahre</th> <th>unter 18 Jahre</th> <th>über 18 Jahre</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>im bestehenden Betrieb</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>davon in der stärksten Schicht</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>mit Durchführung des Vorhabens</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>davon in der stärksten Schicht</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	männlich		weiblich		unter 18 Jahre	über 18 Jahre	unter 18 Jahre	über 18 Jahre	im bestehenden Betrieb				davon in der stärksten Schicht				mit Durchführung des Vorhabens				davon in der stärksten Schicht			
männlich		weiblich																							
unter 18 Jahre	über 18 Jahre	unter 18 Jahre	über 18 Jahre																						
im bestehenden Betrieb																									
davon in der stärksten Schicht																									
mit Durchführung des Vorhabens																									
davon in der stärksten Schicht																									
im bestehenden Betrieb																									
davon in der stärksten Schicht																									
mit Durchführung des Vorhabens																									
davon in der stärksten Schicht																									

4. Immissionsschutz/Bauleitplanung/Strahlenschutz/Wassergefährdende Stoffe Abfall/Reststoffe/Abwässer			Prüfvermerke
Luftverunreinigung (z. B. durch Rauch, Ruß, Staub, Gase, Aerosole, Dämpfe, Geruchs- stoffe)			
Art der Verunreinigung			
Lage der Emmissions- öffnungen (Grundriss- und Höhenangaben)	<input type="checkbox"/> Übersichtsplan ist beigelegt.		
Maßnahmen zur Vermeidung schädlicher Luftverunreinigungen (z. B. Gewebefilter, Wäscher)			
Geräusche (z. B. durch Anlagen, Tätigkeiten, Fahrzeugverkehr auf dem Grund- stück)	Tageszeit (06.00 – 22.00) von – bis	Nachtzeit (22.00 – 06.00) von - bis	
Ursache, Dauer, Häufigkeit			
Lage der Geräuschquellen (Austrittsöffnungen, ggf. Richtungs- angaben)	<input type="checkbox"/> Übersichtsplan ist beigelegt.		
Maßnahmen zur Vermeidung schädlicher Geräusche			
Erschütterungen, mecha- nische Schwingungen (Art, Ursache, Dauer und Häufigkeit)			
Lageplan der Erschütte- rungs- oder Schwingungs- quellen	<input type="checkbox"/> Übersichtsplan ist beigelegt.		
Maßnahmen zur Vermeidung schädlicher Erschütterungen oder Schwingungen			

Darstellung des Einwirkungsbereiches des Vorhabens (F-, B-Plan, schutzwürdige Nutzungen im Einwirkungsbereich, §§ 34, 35 Baugesetzbuch - BauGB)	<input type="checkbox"/> Lageplan mit Umgebung des Vorhabens ist beigelegt.			Prüfvermerke
Zu beachtende Festsetzungen zum Immissionsschutz im Sinne von § 9 BauGB (z. B. flächenbezogener Schallpegel oder Schallschutzwand)	B-Plan/Festsetzungs-Nr.			
Umgang mit ionisierenden Strahlen (Art des Umgangs, Lagerung)				
Wassergefährdende Stoffe Lagerung (Art, Menge, Ort)				
Verwendung (Art, Menge, Ort)				
Abfallstoffe/Reststoffe (Art, Menge pro Zelleinheit)				
Zwischenlagerung (Art, Ort, Menge)	<input type="checkbox"/> Übersichtsplan ist beigelegt.			
Art der Entsorgung				
Besonders zu behandelnde Abwässer				
Art und Menge pro Zelleinheit				
Art und Ort der Behandlung				
Verbleib der Rückstände				
Verfahren nach anderen Rechtsvorschriften (z. B. Genehmigung, Erlaubnis, Eignungsfeststellung nach Wasser-, Gewerbe-, Immissionsschutzrecht)				
Art des Verfahrens, Gegenstand, Antragsdatum beantragt <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja →	Bescheid(e) vom	durch (Behörde)	Aktenzeichen	

5. Arbeitsräume (s. Arbeitsstättenverordnung, Arbeitsstättenrichtlinien)			Prüfvermerke
Besondere Einwirkungen und Gefahren			
Der Gesundheit unzuträg- liche Temperaturen, Wärme- strahlung			
Gase, Dämpfe, Nebel oder Stäube			
Gefahrstoffe (z. B. feuer- oder explosions- gefährliche giftige Stoffe)			
Lärm am Arbeitsplatz			
Sonstige Gesundheits- und Unfallgefahren (z. B. mechanische Schwingungen, elektrostatische Aufladung, ioni- sierende Strahlung)			
Lüftung Art des Raumes bzw. der Tätigkeit	Lüftungsquerschnitte für freie Lüftung in m ²	Außenluftstrom für lüftungs- technische Anlagen in m ³ /h Person	
Beleuchtung Art des Raumes bzw. der Tätigkeit	Belichtung durch Tageslicht und Sichtverbindung nach außen (vgl. ASR 7/1	Künstliche Beleuchtung Nennbeleuchtungsstärke in Lux (vgl. ASR 7/3)	
Raumtemperaturen (vgl. ASR 6/1.3)			
Sicherheitsbeleuchtung Anordnung der Sicherheits- oder Rettungszeichen- leuchten	Beleuchtungsstärke in Lux	Einschaltverzögerung in S	

Ausführungsplan ist beigelegt.

6. Sozialräume Pausenräume Zahl der Kleiderablagen Sanitätsräume Liegeräume für Frauen	im bestehenden Betrieb m ² Plätze		nach Durchführung d. Vorhabens m ² Plätze	
	m ²		m ²	
	m ³ Zahl der Liegen		m ³ Zahl der Liegen	
Umkleideräume Zahl der Kleiderablagen	für Männer	für Frauen	für Männer	für Frauen
	m ²	m ²	m ²	m ²
Waschräume Zahl der Waschbecken Zahl der Duschen				
Toilettenräume Zahl der Toiletten Zahl der Bedürfnisstände				
		X		X
Sonstige Angaben und Hinweise, die zur Beurteilung des Vorhabens notwendig sind Brandschutzkonzept gemäß Ind.BauR <input type="checkbox"/> Abschnitt 6 <input type="checkbox"/> Abschnitt 7	ggf. Extrablatt hinzufügen			

Mir ist bekannt, dass nur der in der Betriebsbeschreibung dargestellte Nutzungsumfang und die Nutzungsart Gegenstand und Inhalt einer Baugenehmigung werden kann und dass eine Ausweitung/Änderung der betrieblichen Tätigkeit unter Umständen ein erneutes Prüfverfahren erforderlich macht.